



## **Antrag**

### **der Grünen-ALG**

eingbracht in der Gemeinderatssitzung vom 01. Juni 2017

von

**GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Andrea Pavlovec-Meixner**

#### **Betrifft: Dringende Information über die Gefährlichkeit von Glyphosat**

In der Gemeinderatssitzung vom 16. Juni 2016 habe ich unter dem Titel „Verzicht auf Einsatz von glyphosathaltigen Herbiziden“ im Grazer Gemeinderat einen Dringlichen Antrag eingebracht, der erfreulicherweise angenommen wurde. Die Holding Graz verzichtet seitdem auf den Einsatz von Glyphosat auf öffentlichen Flächen, dies wurde erst vor kurzem wieder bestätigt. Ein weiterer Punkt dieses Dringlichen Antrages, nämlich jener über Informationsmaßnahmen, wurde bis heute aber leider nicht erfüllt:

„Die zuständigen Stellen der Stadt Graz werden beauftragt, Informationsmaßnahmen über Glyphosat und andere chemische Herbizide in der Gemeinde über die stadteigenen Medien (BIG, Website, facebook) durchzuführen. Damit soll das Bewusstsein über die gesundheitlichen Gefahren und die umweltschädlichen Wirkungen auf Pflanzen und Bestäuberinsekten von Herbiziden erhöht werden. Auch private GrundeigentümerInnen und LandwirtInnen sollen dazu bewegt werden, auf die Verwendung von Herbiziden insb. mit dem Inhaltsstoff Glyphosat zu verzichten.“

Nunmehr stellt sich heraus, dass die Auswirkungen von Glyphosat auch auf den Menschen weit schlimmer sein könnten, als bisher gedacht. Aufgrund eines Antrags der Europäischen Grünen im Europaparlament teilweise offengelegte Studien zeigen, dass die Bewertung von Glyphosat mehr als mangelhaft war. Krebsforscher Christopher Portier hat sich am vergangenen Sonntag in einem offenen Brief an EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker gewandt, nachdem er in Krebsstudien der Hersteller des umstrittenen Herbizids Glyphosat acht noch unberücksichtigte Tumorbefunde in Fütterungsstudien mit Mäusen und Ratten gefunden hatte. Damit wäre man bei 21 signifikanten Befunden – anstelle von anfangs vier – siehe: [derstandard.at/2000058404060/Glyphosat-Forscher-fand-in-Studienuebersehene-Tumorbefunde](http://derstandard.at/2000058404060/Glyphosat-Forscher-fand-in-Studienuebersehene-Tumorbefunde)

Daher stelle ich namens des Grünen Gemeinderatsklubs - ALG folgenden

## **Antrag**

Die zuständigen Stellen der Stadt Graz werden aufgefordert, die Bevölkerung – wie im Dringlichen Antrag vom 16. Juni 2016 beschlossen und unter Einbeziehung der neuesten Erkenntnisse aus 2017 – über die möglichen negativen gesundheitlichen Auswirkungen von Glyphosat zu informieren und sie zum Verzicht zu bewegen.